jugendmusik
zürich 11

JMZ

newsletter 4 / 2017

8. Dezember 2017 | www.jmz11.ch
In dieser Ausgabe: Neue und austretende Mitglieder in den Formationen, Rückblick auf Anlässe seit den Sommerferien

Liebe Leserinnen und Leser

Ein ereignisreiches Jahr für die Jugendmusik Zürich 11 neigt sich seinem Ende entgegen.
Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern, allen Eltern, allen Mitarbeitenden und natürlich allen Musikerinnen und Musikern eine entspannte Adventszeit, fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins 2018.

Unsere nächsten Anlässe und Konzerte

28. Januar 2018, 17 Uhr
Winterkonzert
Kirche St. Gallus, Dübendorfstrasse 62
Blasorchester und Gruppenspiele der MKZ

7. April 2018, 9.30 bis 12 Uhr
Orchesterwerkstatt
Schule im Birch, Margrit-Rainer-Strasse 5
Alle Formationen

13. April 2018, 19.30 Uhr
Trummle-Bummle
Rathausbrücke
Tambourenkorps, Tambourenaspi

15. April 2018, 14.30 Uhr
Sechseläuten Kinderumzug
Alle Formationen

16. April 2018, vormittags
Sechseläutenständchen
Verschiedene Orte
Blasorchester, Aspirantenspiel, Tambourenkorps

18. April 2018, 19.30 Uhr
Generalversammlung der Jugendmusik Zürich 11
Kirchgemeindehaus St. Katharina, Wehntalerstrasse 451

26. Mai 2018, 19.30 Uhr
Jahreskonzert
Doktorhaus Wallisellen
Alle Formationen

Veränderungen in den Formationen

Neue und austretende Mitglieder

Neu im Blasorchester (Musikkorps)
Veronica Fischer (Flöte), Lilja Geitlinger (Saxophon), Salome Liner (Trompete), Silvan Rütti (Schlagzeug), Nina Storf (Posaune), Theo Trümpy (Trompete), Mara Zavalloni (Flöte)

Neu im Aspirantenspiel
Jessica Buliga (Flöte), Raphael Buliga (Fagott), Chiara Casto (Euphonium), Nina Frischknecht (Waldhorn), Gioia Sophie Meier (Flöte), Lino Rey (Euphonium), Mirjam von Fellenberg (Flöte)

Neu im Tambourenkorps
Luca Billeter, Curdin Escher, Tobias Hercigonja, Linus Hons, Amos Lamana, Kaan Sandal

Neu im Tambourenaspi
Jaheem Bloch, Julian Mossner, Flurin Pedroli, Gaël Schafroth, Nils Stolz, Nils Tercier, Roman Unger, Theo Wyss

Austritte aus dem Blasorchester
Soneesh Gill, Sibylle Hangartner, Lino Kienast, Melissa Lambert, Nikolai Meier, Alexandrine Siegenthaler, Lena Wernli

Austritte aus dem Aspirantenspiel
Cyril Keller, Kevin Rimensberger, Flurin Simeon, Bogdan Topalovic, Benjamin Wey

Austritt aus dem Tambourenkorps
Jonathan Landolt

Austritte aus dem Tambouraspi
Sebastian Egli, Juri Oetiker

Wir wünschen allen neuen Mitgliedern der Formationen viele tolle musikalische und andere Erlebnisse und wir danken allen Austretenden für ihren grossen Einsatz in der JMZ11.

Neue Spielführerinnen und -führer

Alle vier Formationen haben ihre neuen Spielführenden und die Stellvertretung gewählt:

- Blasorchester: Joshua Seemann (Spielführer), Patrick Lustenberger (Stellvertreter)
  Aspirantenspiel: Mia Siegfried (Spielführerin), Cédric Fauster (Stellvertreter)
- Tambourenkorps: Linus Hons (Spielführer), Amos Lamana (Stellvertreter)
- Tambourenaspi: Lorenzo Capanni (Spielführer)

Wir wünschen den neugewählten Jugendlichen viel Erfolg im Amt und danken den abtretenden Spielführerinnen und -führern herzlich für die tollen Leistungen im abgelaufenen Musikjahr.

Vergangene Anlässe

Auftakt zum Knabenschiessen

Traditionsgemäss durften das Blasorchester und das Tambourenaspi auch in diesem Jahr am Auftakt zum Knabenschiessen teilnehmen. Nach einer längeren Zeit konnten wir auch wieder einmal marschierend am Sternmarsch teilnehmen - nachdem wir in den letzten Jahren entweder "Platzmusik" auf der St. Peterhofstatt waren oder der Sternmarsch wetterbedingt ausfiel. Wir trafen uns also an der Stadthausanlage beim Bürkliplatz und bereiteten uns vor. Dann marschierten wir los und fädelten wie geplant hinter dem 11er-Tram in die Bahnhofstrasse ein. Nach relativ kurzem Marsch - wir sind ja durch das Sechseläuten abgehärtet - erreichten wir die St. Peterhofstatt, wo bereits die Stadtjugendmusik Zürich ihr Platzkonzert spielte. Kurz nach uns trafen auch die Tambouren der Knabenmusik Zürich und die diesjährige Gastmusik - die Jugendmusik Bezirk Affoltern - ein, woraufhin jede Blasmusikformation im Wechsel mit den Tambouren aufspielte. Danach mischten sich die Aktiven und spielten das Finale mit 3 Stücken und dem abschliessenden Sechseläuten marsch, den wir - in Abweichung von der Tradition - sogar zwei Mal spielten.

Text: Rico Daubenmeyer, Blasorchester
Fotos: Erich Schneider

Die erfolgreichsten Schützinnen und Schützen der JMZ11 am Knabenschiessen

Joel Billeter (32 Punkte), Luca Billeter (30 Punkte), Cédric Fauster (29 Punkte), Susanna Läuchli (29 Punkte), Theo Trümpy (29 Punkte). Wir gratulieren den erfolgreichen Jugendlichen herzlich.

Sommerkonzert der Tambouren oder das Niederdorf bebt

Wenn über vierzig Tambouren, davon 21 von der Jugendmusik Zürich 11 (JMZ11), miteinander das Konzert eröffnen, bleiben alle stehen. So war es auch am gemeinsamen Tambouren-Sommerkonzert mit der KMZ und JMZ11 am Freitag, 15. September 2017 auf dem Hirschenplatz im Herzen des Niederdorfs.
Bei warmem und trockenem Wetter konnte das Konzert um 19 Uhr eröffnet werden und innerhalb kurzer Zeit war der Platz gefüllt von Zuschauern und Fans. Nebst klassischen Trommelkompositionen haben vor allem auch die Perkussionsstücke wie Dr. Feelgood die Leute vor Ort, wie auch über den Facebook-Livestream, begeistert. Auch die vielen Touristen aus Nah und Fern haben ihr Handy genutzt um unsere Jungs aufzunehmen und zu Hause zeigen zu können, was diese Truppe an Groove drauf hat.
Abwechselnd zwischen den zwei JMZ11 Formationen, Aspi- und Korpstambouren, und den Tambouren der KMZ konnte ein Konzert von über 90 Minuten zum Besten gegeben werden und das Niederdorf zum Beben bringen. Es ist bereits das zweite Mal, dass die Jugendmusik Tambourenformationen der Stadt Zürich ein gemeinsames Konzert durchführen. Da die Begeisterung nicht nur den Zuschauern anzumerken war, sondern auch allen Tambouren und Dirigenten, wird das Konzert mit grösster Wahrscheinlichkeit auch nächstes Jahr wieder stattfinden. Auch 2018 werden wir wieder das Niederdorf zum Beben bringen und mit neuen Stücken überraschen.

Text: Dominik Götz
Fotos: Erich Schneider

Jahresschlusskonzert der Bläserformationen

Mit den Herbstferien endet jeweils das Musikjahr für die beiden Bläserformationen. Eine gute Gelegenheit nochmals zu zeigen, was im vergangenen Jahr erarbeitet wurde, aber auch die Zeit die ein-, über und austretenden Mitglieder zu präsentieren.
Den Anfang des gut besuchten Konzertes machte das Aspirantenspiel unter der Leitung von Simon Mattmüller. Noch einmal waren die Highlights zu hören wie Star Wars, Irish Fantasy und Royal Music. Aber auch eine Premiere, erstmals führte das Aspi das Stück "The Best of Andrew Lloyd Webber vor Publikum auf und begeisterte damit die vielen Eltern, Grosseltern, Geschwister und alle anderen Konzertbesucherinnen und -besucher. Bei zwei Stücken durften auch erstmals die neu ins Aspirantenspiel eingetretenen Jugendlichen mitspielen.
Im zweiten Teil waren vom Blasorchesterunter der Leitung von Bernhard Meier ebenfalls nochmals die musikalischen Höhepunkte zu hören, so z.B. Midway March, West Side Story, How to train your Dragon. Und analog zum Aspi gab es auch vom Korps eine Premiere mit dem Marsch Rifle Regiment.
Ein grosser Dank geht an die beiden Dirigenten Bernhard Meier und Simon Mattmüller, die beiden Formationschefs Barbara Breu und Daniel Howald und auch an die fleissigen Transporthelfer. Sie alle haben mit dazu beigetragen, dass dieses Konzert erfolgreich geworden ist.

Text: Eveline Daubenmeyer
Fotos: Reto Billeter

So erlebte das Bläser-Aspi die Jahresschlussfeier 2017

Am Sonntag traf sich das Aspi um 16:30 in der Kirche St. Katharina zur Jahresschlussfeier. Für das Aspi begann der Abend mit dem Einspielen auf der Bühne. Danach begann das Konzert. Als abtretender Spielführer durfte ich dann den ersten Satz des Stückes Irish Fantasy dirigieren. Dann habe ich den Taktstock dem neuen Spielführer übergeben. Nach unserem Auftritt haben die Tambouren ihr Konzert gegeben, in der gleichen Zeit hat sich das Korps eingespielt. Danach war das Korps an der Reihe mit seinem Auftritt. Nachdem auch im Korps der Spielführerwechsel vollzogen war, kamen die Austritte an die Reihe. Dann spielte ein kleines Ensemble, bestehend aus Mitgliedern von Musikkorps und Aspi, «Moana» das gleichnamige Lied. Schlussendlich wurde vom Musikkorps ein Wettbewerb veranstaltet. Das war dann das Ende des schönen Abends.

Text: Theo Trümpy, Aspirantenspiel

Grosses Engagement für die Jahresschlussfeier

Als letzter Anlass 2017 der ganzen JMZ11-Familie fand am 29. Oktober die Jahresabschlussfeier statt. Dank dem grossen Zuwachs bei den Tambouren- und Bläseraspis war der Saal sehr gut gefüllt, da - wie früher üblich - viele Jugendliche, teilweise mit Eltern den Weg an die Jahresschlussfeier gefunden haben. Mit sehr grossem Engagement haben die abtretende Spielführerin des Blasorchesters Seraina Rütti und ihr Stellvertreter Soneesh Gill die Jahresschlussfeier vorbereitet. Unterstützt wurden sie dabei von vielen Kolleginnen und Kollegen aus dem Blasorchester. Wichtige Programmpunkte waren die Übergabe der Spielführerbändel, die Verabschiedung von teilweise sehr langjährigen Mitgliedern und natürlich der Rückblick auf die Musikreise 2017. Umrahmt wurde das Programm von allen vier JMZ11-Formationen, aber auch von kleinen ad hoc Gruppen, ergänzt von einem Quiz mit Fragen rund um unseren Verein und die Musik im Allgemeinen. Die Musikerinnen und Musiker - hauptsächlich aus dem Korps - haben die Programmpunkte mit grossem Aufwand vorbereitet. Es war ein abwechslungsreicher Abend und die Worte "weisch no ..." waren häufig zu hören.
Ein grosser Dank gebührt Seraina und Soneesh, welche den Abend organisiert haben und uns Korpsmitglieder mit Nachdruck zur Mitarbeit motiviert haben.

Text: Rico Daubenmeyer, Blasorchester

Räbeliechtli-Umzüge

Auch 2017 haben unsere Tambouren wieder die Räbeliechtli-Umzüge in Schwamendingen, Saatlen, Affoltern und Seebach umrahmt. Viele leuchtende Kinderaugen sind der Lohn für dieses grosse Engagement. Und wer weiss, vielleicht findet sich unter den kleinen Kindern ja ein künftiger Tambour oder eine künftige Tambourin, welche dereinst sagen können, dass der erste Kontakt zu den Tambouren der JMZ11 am Räbeliechtli-Umzug erfolgt ist.

Bilder: Erich Schneider